

BOYS' DAY 2016 KURZBERICHT

Kärnten

Mag. Mario Unterköfler, Klagenfurt, 25.01.2017

Vorwort

Der Boys' Day 2016 wurde in Kärnten nun zum zweiten Mal durch die ÖSB Consulting organisiert. Ziele dieses Jahres waren (a) Burschen-Workshops in gleicher Qualität und ähnlicher Auslastung wie im Jahr zuvor durchzuführen, (b) Einrichtungsbesuche verstärkt über die Plattform www.boysday.at/aktionslandkarte zu bewerben und hier eine deutliche Steigerung an Besuchen im Vergleich zum Vorjahr zu erreichen, (c) die Bekanntheit des Boys' Day über die Medienarbeit zu steigern und (d) die Kooperation mit MultiplikatorInnen auf dem Niveau des Vorjahres zu halten.

Der Boys' Day 2016 in Zahlen

214 am Aktionstag buchbare Plätze wurden durch die teilnehmenden Einrichtungen zeitgerecht im Vorfeld mit aussagekräftigen und attraktiven Beschreibungen online gestellt. Die Information für Schulen wurde zeitlich passend umgesetzt und durch Begleitschreiben der Landesschulräte für die Pflichtschulen und Höheren Schulen tatkräftig unterstützt. Das Angebot wurde letztlich von 63 Burschen in Anspruch genommen.

Im Vorfeld wurde der Termin in diversen Medien beworben. Über den Aktionstag selbst wurde berichtet (ORF Kärnten in TV und Radio, Kleine Zeitung), Ziele und Zweck wurden adäquat dargestellt.

Mit Abschluss des Boys' Day Jahres haben 140 Burschen von 8 Schulen die Workshops besucht. Die geplante Umsetzung mit einer Schule musste aus Termingründen in das folgende Boys' Day Jahr verschoben werden.

Der unten stehenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Burschen, Einrichtungen, Schulen und sonstige Personen / Institutionen am Boys' Day 2016 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche /Schnuppertag

	Burschen	Einrichtungen	Schulen
Einrichtungsbesuch (im Klassenverband)	56	4	4
Einzelschnuppern (allein oder zu zweit)	7	3	5
Gesamt	63	7	9

Tabelle 2: Burschenworkshops

	Anzahl Workshops	Anzahl Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	13	140	2 Workshops fanden im BIZ Villach statt

Erkenntnisse, Nutzen und Ausblick

Bei der Vereinbarung von Workshops (unter Berücksichtigung der ins Folgejahr verschobenen Termine), in der Medienarbeit und bei Kooperationen/MultiplikatorInnen konnte der Boys' Day 2016 das Niveau des Jahres 2015 bzw. der Jahre davor halten und ausbauen. Das Angebot der „Burschenarbeit“ ist soweit etabliert, dass diesbezüglich deutlich weniger gezielte Impulse gesetzt werden müssen als 2015. Im Bereich der Medienarbeit sind AnsprechpartnerInnen bekannt, künftig können Kooperationen hier leichter angebahnt werden. Die Kooperation mit der „Bildungs- und Berufsorientierung Kärnten“ (BBOK) zur

Organisation der Workshops wurde konsolidiert und auch die praktische Zusammenarbeit mit dem Berufsinformationszentrum des Arbeitsmarktservice hat sich erfreulich entwickelt.

Die durchgeführten Aktionen in Einrichtungen haben das Ziel, Burschen die Berufsbilder des Boys' Day über eine attraktive Gestaltung von Einblicken nahe zu bringen, insgesamt sehr gut erreicht. Aus der gemeinsamen Nachbetrachtung mit den Landesschulräten leiten wir aber ab, dass wir zukünftig noch verstärkt mit den PflichtschulinspektorInnen kooperieren, um eine direkte Abstimmung mit Schulen und eine Erhöhung der Teilnahme zu erreichen.

Im Bereich der Allgemeinbildenden und Berufsbildenden Höheren Schulen (AHS/BHS) werden wir verstärkt Workshops anbieten, die dann auch in Besuchen am Aktionstag münden sollen.